

Weingartner und Geisseler gewannen

TC SEMPACH HAT SEINE CLUBMEISTERSCHAFT AUSGETRAGEN

Der Tennisclub Sempach beendete anfangs September die Clubmeisterschaft. Neue Clubmeister sind Julia Weingartner und Marco Geisseler. Das Damen-Doppel wurde von Lisbeth Geisseler und Jasmin Flückiger gewonnen, das Herren-Doppel von Martin Flückiger und Zohar Itzhaki.

Vier Gruppen zu je vier Spielerinnen kämpften um den Einzug ins Final-Tableau, der von folgenden Spielerinnen erreicht wurde: Julia Weingartner, Yvonne Elmiger, Lorena Elmiger, Fabienne Fehr, Jessica Geisseler, Martina Jost, Erika Weber und Jasmin Flückiger. Im Final-Tableau gab es keine Überraschungen. Mit Julia Weingartner und Jasmin Flückiger setzten sich die zwei bestklassierten Spielerinnen durch. Der Final wurde eine relativ deutliche Angelegenheit für Julia Weingartner, welche den Titel schon in früheren Jahren gewinnen konnte. Sie löste mit ihrem Gewinn die Letztjahressiegerin Nicole Leimgruber ab.

Geisseler setzte sich durch

20 Spieler, auf vier Gruppen verteilt, kämpften um den Einzug ins Finaltableau, der von folgenden Spielern erreicht wurde: Marco Geisseler, Martin Flückiger, Cornelius Brunner, Raphael Staeheli, Reto Flückiger, Stefan Wein-



Wurden für ihre verdienten Siege in der Einzel-Clubmeisterschaft mit den begehrten Pokalen ausgezeichnet: Julia Weingartner und Marco Geisseler. FOTO ZVG

gartner, Christoph Müller und Simon Mural. Während Marco Geisseler im Halbfinal gegen Raphael Staeheli klar dominierte, kam es im zweiten Halbfinal zwischen Reto Flückiger und Simon Mural zu einem höchst ausgeglichenen Match. Mural gewann zwar den ersten Satz mit dem Höchstresultat von 6:0, aber der zweite Satz ging mit 6:2 an Flückiger. Im Entscheidungssatz führte lange Zeit Flückiger, ehe der favorisierte Mural das Match am Ende

doch noch für sich entscheiden konnte. Der Final zwischen Marco Geisseler und Simon Mural war in den Sätzen eins und zwei ausgeglichen (7:6/4:6), aber auch hier konnte sich der Favorit Marco Geisseler im dritten Satz mit 6:0 durchsetzen und damit den Titel holen.

Ausgeglichenes Finalspiel

Bei den Damen haben sich neun Teams eingeschrieben, von denen folgende Paarungen das Final-Tableau erreich-

ten: Lisbeth Geisseler / Jasmin Flückiger, Yvonne/Lorena Elmiger, Fabienne Fehr / Martina Jost sowie Julia Weingartner / Jessica Geisseler. Die Favoritinnen Geisseler/Flückiger und Geisseler/Weingartner setzten sich in den Halbfinals standesgemäss durch. Der Final war dann eine sehr ausgeglichene Sache. Letztlich behielten Lisbeth Geisseler und Jasmin Flückiger mit 7:6/6:4 die Oberhand und gewannen den Doppel-Titel.

Flückiger/Itzhaki siegreich

Von den acht Teams erreichten die folgenden Paarungen das Final-Tableau: Marco Geisseler / Roman Meier, Stefan Weingartner / Simon Mural, Martin Flückiger / Zohar Itzhaki, Reto Flückiger / Urs Bühler. Der erste Halbfinal zwischen Urs Bühler / Reto Flückiger gegen Martin Flückiger / Zohar Itzhaki verloren Bühler/Flückiger wegen einer Verletzung von Urs Bühler. Der zweite Halbfinal zwischen Geisseler/Meier und Weingartner/Mural wurde von Geisseler/Meier gewonnen, sodass es zum Final zwischen Geisseler/Meier und Flückiger/Itzhaki kam. In einem spannenden Dreisatzmatch obsiegten letztlich Martin Flückiger und Zohar Itzhaki mit 6:4/4:6/6:4. **HANSUELI KÜNG**

Alle Resultate und Bilder auf www.tc-sempach.ch